

Kompakt-Laborwaage KERN PFB


BA
 QUALITY


Schnellanzeigende Präzisionswaage mit komfortabler Bedienphilosophie – jetzt mit größerem Gehäuse für mehr Standsicherheit

Merkmale

- Komfortable Bedienphilosophie: Alle Hauptfunktionen haben eine eigene Taste auf dem Bedienfeld
- Kompakte Abmessungen, vorteilhaft bei eingeschränkten Platzverhältnissen
- Kapazitätsanzeige: Eine ansteigende Bargraph-Anzeige zeigt den noch verfügbaren Wägebereich an
- Libelle und Fußschrauben zum exakten Nivellieren der Waage serienmäßig, dadurch genaueste Wägeergebnisse
- Windschutz serienmäßig bei Modellen mit Wägeplattengröße **A** und **B**, Wägeraum B×T×H 158×143×64 mm

Technische Daten

- Hinterleuchtetes LCD-Display, Ziffernhöhe 15 mm
- Abmessungen Wägefläche, Edelstahl
 - A** Ø 80 mm
 - B** Ø 120 mm
 - C** B×T 190×180 mm, groß abgebildet
- Gesamtabmessungen B×T×H 210×315×90 mm (ohne Windschutz)
- Nettogewicht ca. 2,0 kg
- Zulässiger Umgebungstemperaturbereich 15 °C/30 °C

Zubehör

- Arbeitsschutzhaube, Lieferumfang: 5 Stück, KERN PFB-A12S05
- **1** Separate Zweitanzeige, ideal für den Unterricht sowie für Demonstrationszwecke im Labor oder in der Industrie, nicht erlaubt für offene Verkaufsstellen, KERN PFB-A08
- Bluetooth-Datenschnittstelle zur kabellosen Datenübertragung an PC oder Tablets, nicht nachrüstbar
 Bluetooth 2.0: KERN PFB-A10
 Bluetooth 4.0: KERN PFB-A11
- Weitere Details, umfangreiches Zubehör und passende Drucker siehe *Zubehör*

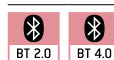
STANDARD



OPTION



FACTORY



PFB-A10 PFB-A11

Modell	Wägebereich	Ablesbarkeit	Reproduzierbarkeit	Linearität	Wägeplatte	Optionen	
						DAkkS-Kalibrierschein	
KERN	[Max] g	[d] g	g	g		DAkkS KERN	
PFB 120-3	120	0,001	0,001	± 0,003	A	963-127	
PFB 200-3	200	0,001	0,002	± 0,005	A	963-127	
PFB 300-3	300	0,001	0,002	± 0,005	A	963-127	
PFB 600-2	600	0,01	0,01	± 0,03	B	963-127	
PFB 1200-2	1200	0,01	0,01	± 0,03	B	963-127	
PFB 2000-2	2000	0,01	0,02	± 0,05	B	963-127	
PFB 3000-2	3000	0,01	0,02	± 0,05	B	963-127	
PFB 6000-2	6000	0,05	0,05	± 0,15	C	963-128	
PFB 6000-1	6000	0,1	0,1	± 0,3	C	963-128	

Piktogramme

	Interne Justierautomatik: Einstellen der Genauigkeit durch internes motorgetriebenes Justiergewicht		KERN Communication Protocol (KCP): Ist ein standardisierter Schnittstellen-Befehlssatz für KERN-Waagen und andere Instrumente, der das Abrufen und Steuern aller relevanten Parameter und Gerätefunktionen erlaubt. KERN Geräte mit KCP kann man so ganz einfach in Computer, Industriesteuerungen und andere digitale Systeme integrieren.		Unterflurwägung: Möglichkeit der Lastaufnahme an der Waagen-Unterseite
	Justierprogramm CAL: Zum Einstellen der Genauigkeit. Externes Justiergewicht notwendig				Batterie-Betrieb: Für Batterie-Betrieb vorbereitet. Der Batterietyp ist beim jeweiligen Gerät angegeben
	Easy Touch: Geeignet für die Verbindung, Datenübertragung und Steuerung durch PC, Tablet oder Smartphone		GLP/ISO-Protokoll: Die Waage gibt Seriennummer, ID, Datum und Uhrzeit aus, unabhängig vom angeschlossenen Drucker		Akku-Betrieb: Wiederaufladbares Set
	Speicher: Waageninterne Speicherplätze, z. B. für Taragewichte, Wägedaten, Artikeldaten, PLU usw.		GLP/ISO-Protokoll: Mit Datum und Uhrzeit. Nur mit KERN-Druckern		Universal-Netzadapter: mit Universaleingang und optionalen Eingangsstecker-Adaptoren für A) EU, CH, GB; B) EU, CH, GB, USA; C) EU, CH, GB, USA, AUS
	Alibi-Speicher: Sichere, elektronische Archivierung von Wägeergebnissen, konform zu Norm 2014/31/EU.		Stückzählen: Referenzstückzahlen wählbar. Anzeigenumschaltung von Stück auf Gewicht		Netzadapter: 230 V/50 Hz. Serienmäßig Standard EU, CH. Auf Bestellung auch in Standard GB, USA oder AUS lieferbar
	Datenschnittstelle RS-232: Zum Anschluss der Waage an Drucker, PC oder Netzwerk		Rezeptur-Level A: Die Gewichtswerte der Rezeptur-Bestandteile können aufaddiert und das Gesamtgewicht der Rezeptur ausgedruckt werden		Netzteil: In der Waage integriert. 230 V/50 Hz in EU. Weitere Standards, wie z. B. GB, USA, AUS auf Anfrage
	Datenschnittstelle RS-485: Zum Anschluss der Waage an Drucker, PC oder andere Peripheriegeräten. Geeignet für die Datenübertragung über größere Strecken. Netzwerk in Bus-Topologie möglich		Rezeptur-Level B: Interner Speicher für komplette Rezepturen mit Name und Sollwert der Rezeptur-Bestandteile. Displayunterstützte Benutzereinführung		Wägeprinzip: Dehnungsmessstreifen: Elektrischer Widerstand auf einem elastischen Verformungskörper
	Datenschnittstelle USB: Zum Anschluss der Waage an Drucker, PC oder andere Peripheriegeräten		Summier-Level A: Die Gewichtswerte gleichartiger Wägegüter können aufaddiert und die Summe ausgedruckt werden		Wägeprinzip: Stimmgabel: Ein Resonanzkörper wird lastabhängig elektromagnetisch in Schwingung versetzt
	Datenschnittstelle Bluetooth*: Zur Datenübertragung von Waage zu Drucker, PC oder anderen Peripheriegeräten		Prozentbestimmung: Feststellen der Abweichung in % vom Sollwert (100 %)		Wägeprinzip: Elektromagnetische Kraftkompensation: Spule in einem Permanentmagneten. Für genaueste Wägungen
	Datenschnittstelle WLAN: Zur Datenübertragung von Waage zu Drucker, PC oder anderen Peripheriegeräten		Wägeeinheiten: Per Tastendruck umschaltbar z. B. auf nichtmetrische Einheiten. Weitere Details siehe Internet		Wägeprinzip: Single-Cell-Technologie: Weiterentwicklung des Kraftkompensationsprinzips mit höchster Präzision
	Steuerausgang (Optokoppler, Digital I/O): Zum Anschluss von Relais, Signallampen, Ventilen etc.		Wägen mit Toleranzbereich: (Checkweighing) Oberer und unterer Grenzwert programmierbar, z. B. zum Sortieren und Portionieren. Der Vorgang wird durch ein akustisches oder optisches Signal unterstützt, siehe jeweiliges Modell		Eichung: Die Dauer der Eichung in Tagen ist im Piktogramm angegeben
	Schnittstelle Analog: zum Anschluss eines geeigneten Peripheriegerätes zur analogen Messwertverarbeitung		Hold-Funktion: (Tierwägetrogramm) Bei unruhigen Wägebedingungen wird durch Mittelwertbildung ein stabiler Wägewert errechnet		DAkKS-Kalibrierung: Die Dauer der DAkKS-Kalibrierung in Tagen ist im Piktogramm angegeben
	Zweitwaagenschnittstelle: Zum Anschluss einer zweiten Waage		Staub- und Spritzwasserschutz IPxx: Die Schutzklasse ist im Piktogramm angegeben		Werkskalibrierung (ISO): Die Dauer der Werkskalibrierung in Tagen ist im Piktogramm angegeben
	Netzwerkschnittstelle: Zum Anschluss der Waage an ein Ethernet-Netzwerk.				Paketversand per Kurierdienst: Die Dauer der internen Produktbereitstellung in Tagen ist im Piktogramm angegeben
					Palettenversand per Spedition: Die Dauer der internen Produktbereitstellung in Tagen ist im Piktogramm angegeben

*Der Name Bluetooth® und die Logos sind eingetragene Warenzeichen und gehören der Bluetooth SIG, Inc. Jedwede Verwendung dieser Warenzeichen durch die KERN & SOHN GmbH erfolgt unter Lizenz. Andere Warenzeichen oder Markennamen sind eingetragene Warenzeichen ihrer jeweiligen Besitzer.

KERN – Präzision ist unser Geschäft

Zur Sicherung der hohen Präzision Ihrer Waage bietet KERN Ihnen das für Ihre Waage passende Prüfgewicht in den OIML Fehlergrenzenklassen E1 – M3 von 1 mg – 2500 kg an. Zusammen mit einem DAkKS-Kalibrierschein, die beste Voraussetzung für eine korrekte Waagenkalibrierung.

Das KERN-Kalibrierlabor für Prüfgewichte und elektronische Waagen gehört zu den modernsten und bestausgestatteten DAkKS-Kalibrierlaboratorien für Prüfgewichte, Waagen und Kraftmessung in Europa. Dank des hohen Automatisierungsgrades kann KERN 24 Stunden am Tag, 7 Tage die Woche DAkKS-Kalibrierungen von Prüfgewichten, Waagen und Kraftmessgeräten durchführen.

Leistungsumfang KERN Kalibrierlabor:

- DAkKS-Kalibrierung von Waagen mit einer Höchstlast bis zu 50 t
- DAkKS-Kalibrierung von Gewichtstücken im Bereich von 1 mg – 2500 kg
- Volumenbestimmung und Suszeptibilitätsmessung (magnetische Eigenschaften) von Prüfgewichten
- Datenbankgestütztes Prüfmittelmanagement und Erinnerungsservice
- Kalibrierung von Kraftmessgeräten
- DAkKS-Kalibrierscheine in den Sprachen DE, EN, FR, IT, ES, NL, PL
- Konformitätsbewertungen und Nacheichung von Waagen und Gewichtstücken

Ihr KERN Fachhändler: